

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „**Caritas**“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.

Würdige Segnung des erweiterten Friedhofs



Bei schönstem Herbstwetter konnte am vergangenen Seelenonntag, 3. November der erweiterte Friedhof von Maria Trens gesegnet werden. Nach dem feierlichen Hochamt in der Wallfahrtskirche, welches von der Musikkapelle und dem Männerchor von Trens musikalisch gestaltet wurde, segnete Bischof Ivo Muser im Beisein von Altpfarrer Paul Neumair und Karl Oberprantacher, den politischen Vertretern den neuen Friedhof.

Dem nun erweiterten Friedhof ging eine lange Vorbereitung voraus. Der neue Friedhof bietet nun 50 Erdgräbern und 90 Urnen Platz. In Zukunft kann zwischen Feldgräbern, Urnenfeldgräbern, Streukessel und eine Urnenwand gewählt werden. Die Bürgermeisterin Verena Überegger gab ihrer Freude Ausdruck, nun eines der größten Bauvorhaben dieser Legislatur seiner Bestimmung übergeben zu können. Dabei meinte sie, dass der Friedhof ein Ort der Begegnung sei, wo Lebende ihre toten Angehörigen und Freunde aufsuchen und ihnen Wertschätzung und Liebe erweisen. Auch Landesrätin Rosmarie Pamer gratulierte den Trensern zu diesem schönen neuen Friedhof und unterstrich die persönliche Beziehung ihrer Familie und ihres Heimattaales Passeier zum Wallfahrtsort Maria Trens, dessen Gläubige ja jedes Jahr zur Mutter Gottes nach Trens wallfahren.

Anschließend wurden alle zu einem Umtrunk und Agape eingeladen, welche von den Bäuerinnen der Gemeinde Freienfeld köstlich zubereitet wurde. Als krönender Abschluss wurde allen Teilnehmern eine Broschüre über die Geschichte des Wallfahrtsortes Maria Trens anlässlich der Erweiterung überreicht, welche von Markus Badstuber sehr übersichtlich

mit vielen interessanten Infos und Fotos gestaltet wurde.

Martinsumzug am Montag, 11. November

Der Kindergarten und die Pfarrgemeinde mit dem Katholischen Familienverband veranstalten am 11. November einen Martinsumzug mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Die Kinder starten bei der Grundschule in Trens um 17:15 Uhr. In der Kirche tragen die Kinder und ein Elternteil die Martinsgeschichte vor und zeigen dazu schöne Bilder. Der Kinderchor gestaltet die Feier musikalisch. Alle Gläubigen von Trens und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen.

Caritassonntag

Armut macht krank, Krankheit macht arm

Die Geburt eines Kindes ist normalerweise ein Grund zur Freude. Bei Barbara aber ist diese getrübt von der Sorge, wegen der Erkrankung ihres Mannes finanziell nicht über die Runden zu kommen. Auch Christian kann schon seit Wochen nicht mehr schlafen: Seine Zahnschmerzen werden immer unerträglicher, allerdings kann er sich einen Besuch beim Zahnarzt nicht leisten. Diese Schicksale sind keine Seltenheit, sondern trauriger Alltag für viele Menschen auch in Südtirol.



Circa jeder fünfte Südtiroler Haushalt ist armutsgefährdet d.h. sie verfügen über ein Einkommen von weniger als 60 Prozent des für Südtirol berechneten Jahresmedianeinkommens. Das entspricht ca. 40.000 armutsbedrohten Haushalten, in denen ca. 95.000 Personen leben.

Gemeinsam können wir helfen!!

Bei uns finden Betroffene finanzielle Unterstützung, Begleitung und menschlichen Zuspruch. Wer die Caritas bei ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann dies bei der Kirchensammlung am Caritas-Sonntag tun oder mit einer Banküberweisung unter dem Kennwort „Caritas“ auf eines der folgenden Spendenkonten der heimischen Bankinstitute.